

Life  Tool

Computer aided Communication

# INTEGRASWITCH<sup>®</sup>

## GEBRAUCHSANWEISUNG

Vers IS2, 2004-7-9 Type: IS2, V1 / 2004



## SEHR GEEHRTER KUNDE!

Sie haben mit dem INTEGRASWITCH® ein technisches Hilfsmittel erworben, das Sie bei der Bewältigung Ihres Alltags unterstützen soll. Eine gute Entscheidung, denn jetzt haben Sie die Möglichkeit, auf Ihre Umgebung leichter Einfluss zu nehmen.

Um die Nutzung des INTEGRASWITCH® von Beginn an so einfach wie möglich zu machen, haben wir dieses Handbuch mit wichtigen Informationen und praktischen Tipps für Sie zusammengestellt. Lesen Sie diese bitte vor dem ersten Einsatz des INTEGRASWITCH® aufmerksam durch.

Für Ihre Fragen steht Ihnen Ihr autorisierter INTEGRASWITCH® Fachhändler gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen hohen Nutzen für Ihren Alltag mit Ihrem INTEGRASWITCH®

## INHALTSVERZEICHNIS

1. Sicherheitshinweise zur Nutzung des INTEGRASWITCH®.....	3
2. Lieferumfang.....	4
3. Kurzbeschreibung des INTEGRASWITCH®.....	4
4. Kurzanleitung zur Inbetriebnahme des INTEGRASWITCH®.....	5
5. Bestandteile des INTEGRASWITCH®.....	5
6. So arbeiten Sie mit dem INTEGRASWITCH®.....	6
7. So justieren Sie den INTEGRASWITCH® .....	6
8. Hygieneanforderungen bei der Nutzung des Mundstücks .....	7
So wechseln und reinigen Sie das Mundstück .....	8
So führen Sie einen Druckausgleich des INTEGRASWITCH® durch .....	9
So wechseln Sie die Membran des Mundstücks .....	9
9. Betriebsbedingungen .....	10
10. An wen kann ich mich mit technischen Fragen zum INTEGRASWITCH® wenden?.....	11
11. Technische Daten und Zeichenerklärung.....	11

## 1. SICHERHEITSHINWEISE ZUR NUTZUNG DES INTEGRASWITCH®

- 💡 Der INTEGRASWITCH® ist für eine *vorübergehende* Anwendung bestimmt. (Das Mundstück darf maximal 60 Minuten ununterbrochen im Mund bleiben.)
- 💡 Epileptiker und Personen, die unkontrollierte Kopfbewegungen ausführen, dürfen den INTEGRASWITCH® nicht benutzen.
- 💡 Der INTEGRASWITCH® darf nur mit korrekt aufgesetzter und auf Dichtheit geprüfter Membran benutzt werden<sup>1</sup>.
- 💡 Bitte führen Sie nach jedem Wechsel des Mundstücks einen Druckausgleich durch<sup>2</sup>.
- 💡 Der INTEGRASWITCH® darf weder direkt noch indirekt an elektrisch oder mechanisch betriebene Fahrzeuge (insbesondere Rollstühle) installiert werden.
- 💡 Der INTEGRASWITCH® darf in Kombination mit dem aufgesteckten Original-Silikon-Schlauchstück nur von Personen benutzt werden, bei denen nicht die Gefahr des Verschluckens derartiger Gegenstände besteht.
- 💡 Standardmäßig wird der INTEGRASWITCH® mit Latexmembran geliefert. Für Personen die an einer Latexallergie leiden, sind bei INTEGRASWITCH® Fachhändlern<sup>3</sup> latexfreie Membrane erhältlich. Das Mundstück ist latexfrei.
- 💡 Der INTEGRASWITCH® darf nicht in Verbindung mit Medizinprodukten der Klasse IIa oder höher (zum Beispiel mit lebenserhaltenden Geräten) zum Einsatz gebracht werden.
- 💡 Der INTEGRASWITCH® darf nicht in Räumen verwendet werden, in denen entzündbare oder explosive Gase (zum Beispiel Inhalationsnarkotika) zum Einsatz kommen<sup>4</sup>.
- 💡 Schließen Sie den INTEGRASWITCH® nicht an Spannungen von mehr als 24 Volt an.

### **Der Hersteller ist für Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung von INTEGRASWITCH® nur verantwortlich, wenn:**

- 💡 Montage und Inbetriebnahme gemäß den Anleitungen dieses Handbuchs vorgenommen wurden,
- 💡 keine Produktveränderungen oder Reparaturen (außer vom Hersteller) vorgenommen wurden,
- 💡 das Gerät mit Originalzubehör benutzt wird,
- 💡 das Gerät nicht verwendet wird, wenn ein oder mehrere Teil(e) beschädigt sind,
- 💡 das Gerät an einem, vom LifeTool-Fachhändler empfohlenem Stativ angebracht wurde.
- 💡 der INTEGRASWITCH® innerhalb der justierbaren Saug-/Blaseintensität verwendet wird<sup>5</sup>.

<sup>1</sup> Siehe auch Seite 9: „So wechseln Sie die Membran des Mundstücks“.

<sup>2</sup> Siehe auch Seite 9: „ So führen Sie einen Druckausgleich beim INTEGRASWITCH® durch“.

<sup>3</sup> Eine aktuelle Liste aller LifeTool-Fachhändler finden Sie im Internet unter <http://www.lifetool.at>

<sup>4</sup> z.B.: im OP- oder Intensivstationsbereich, wo üblicherweise Medizingeräte der Klasse P oder APG erforderlich sind.

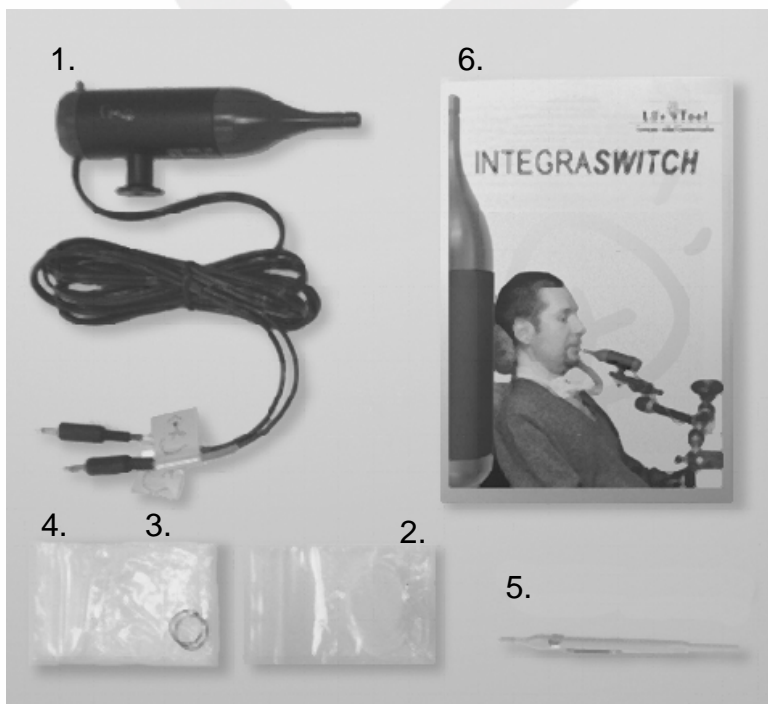
<sup>5</sup> Siehe auch Seite 6: „So justieren Sie den INTEGRASWITCH®“.

## 2. LIEFERUMFANG

Bitte kontrollieren Sie die Lieferung auf Vollständigkeit.

**Folgende Bestandteile wurden Ihnen geliefert:**

1. 1 INTEGRASWITCH® mit Mundstück
2. 50 Ersatzmembrane
3. 2 Ersatzdichtungsringe
4. 1 Silikonschlauchstück
5. 1 Justierstift
6. 1 Handbuch
7. (optional) 1 Stativ oder 1 Schwanenhals



## 3. KURZBESCHREIBUNG DES INTEGRASWITCH®

Der INTEGRASWITCH® ist ein Saug- und Blaseschalter für die Anwendung im Bereich der Rehabilitationstechnik und kann wahlweise mit Saugen und/oder Blasen verwendet werden. Die für Sie passende Saug-/Blaseintensität lässt sich unabhängig voneinander justieren. Es stehen Ihnen beide Funktionen gleichzeitig zur Verfügung.

Der INTEGRASWITCH® kann mit programmierbaren Umgebungssteuerungssystemen, Kommunikationshilfen, adaptiertem Spielzeug und mit allen Geräten verwendet werden, die mit bis zu zwei Tastern und mit 3,5mm-Klinckensteckern zu bedienen sind.

## 4. KURZANLEITUNG ZUR INBETRIEBNAHME DES INTEGRASWITCH®

- Montieren Sie das mitgelieferte oder von Ihrem LifeTool-Fachhändler empfohlene Stativ.
- Montieren Sie den INTEGRASWITCH® am Stativ, indem Sie den Gehäusefuß mit dem Schrauben Ihres Gehäuses soweit verschrauben, bis das Gehäuse festsitzt. (Bild 2)

! Um das Gewinde nicht zu beschädigen, schrauben Sie bitte das Gehäuse nur so fest auf, bis Sie einen deutlichen Widerstand spüren.

- Bringen Sie den INTEGRASWITCH® in eine für den Benutzer angenehme Arbeitsposition.



Gehäusefuß  
Befestigungsschraube

Bild 2) INTEGRASWITCH® am Stativ montieren

- Stecken Sie einen der beiden Stecker (wahlweise für Saugen oder Blasen) in den dafür vorgesehenen Platz Ihres Geräts.
- Wenn Sie ein Gerät verwenden, das mit zwei Impulsen (Saugen und Blasen) betrieben werden kann, stecken Sie beide Stecker in die dafür vorgesehenen Plätze Ihres Geräts.
- Stellen Sie die Empfindlichkeit für Saugen und Blasen Ihren Bedürfnissen entsprechend ein<sup>6</sup>.

## 5. BESTANDTEILE DES INTEGRASWITCH®

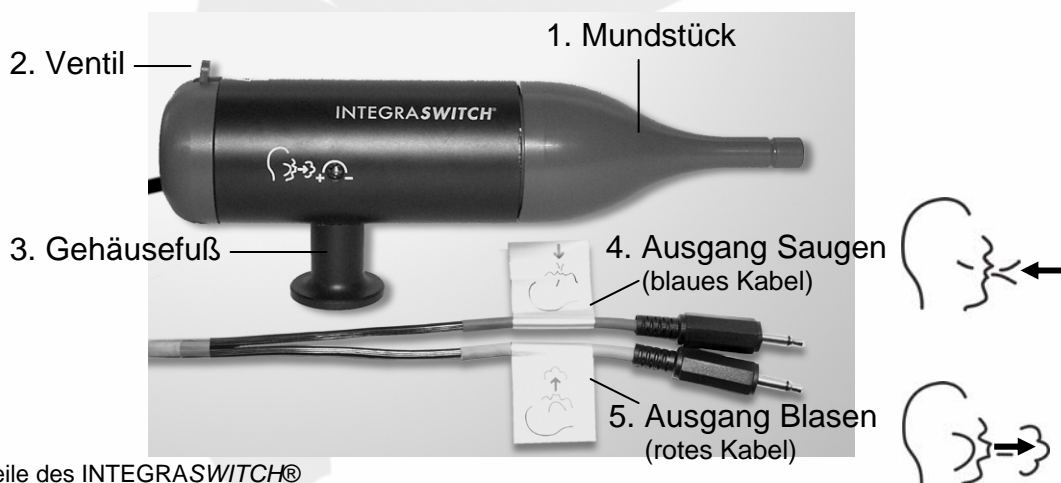


Bild 3) Bestandteile des INTEGRASWITCH®

<sup>6</sup> Siehe auch Seite 6: „So justieren Sie den INTEGRASWITCH®“.

# INTEGRASWITCH®

## Der INTEGRASWITCH® besteht aus folgenden Bestandteilen:

1. Abnehmbares Mundstück<sup>7</sup> mit Membran und Klemmring (dient zur Steuerung),
2. Gehäusefuß zur Befestigung am Stativ,
3. Justierschrauben zur Einstellung der passenden Saug-/Blaseintensität,
4. Ventil zur Entlüftung nach jedem Mundstückwechsel,
5. zwei Klinkenstecker, wobei einer für den Schaltkontakt Blasen und der andere für den Schaltkontakt Saugen verwendet wird.

## 6. SO ARBEITEN SIE MIT DEM INTEGRASWITCH®

- Sie können mit dem INTEGRASWITCH® sowohl im Liegen als auch im Sitzen arbeiten.

! Der INTEGRASWITCH® darf nicht auf Rollstühlen befestigt werden!

! Um Kollisionen mit dem INTEGRASWITCH® zu vermeiden, achten Sie darauf, dass:

1. zuerst der Benutzer eine bequeme Arbeitsposition einnimmt
2. und dann erst der INTEGRASWITCH® vor dem Mund des Benutzers in eine ermüdungsfreie Arbeitsposition gebracht wird!

- Nehmen Sie das Mundstück maximal so weit in den Mund, bis Ihre Zähne die Rille am Mundstück erreichen.
- Falls Sie am Mundstück eine weiche Oberfläche bevorzugen, schieben Sie das beigelegte Original-Silikon-Schlauchstück über die Mundstücköffnung, bis es mit diesem eben abschließt und fest sitzt.

! Das Silikonschlauchstück darf nur von Personen benutzt werden, bei denen nicht die Gefahr des Verschluckens derartiger Gegenstände gegeben ist!

## 7. SO JUSTIEREN SIE DEN INTEGRASWITCH®

Die Intensität der Saug- und Blasefunktion können Sie voneinander unabhängig über die am Gehäuse vorhandenen Einstellschrauben auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

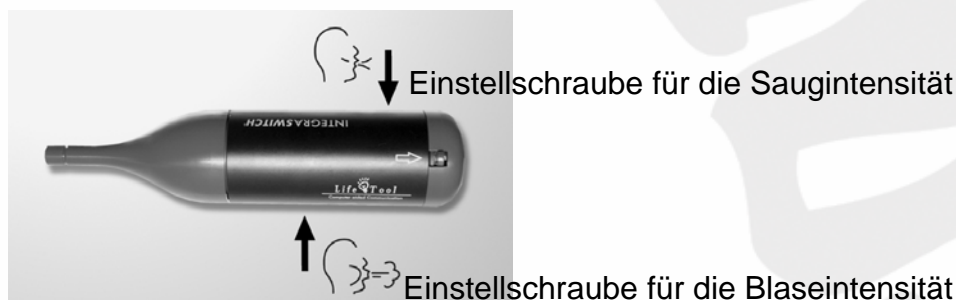


Bild 4) Position der jeweiligen Einstellschraube

<sup>7</sup> Biokompatibler Werkstoff ohne Latexanteile.

! Verwenden Sie zum Einstellen der Schaltschwellen nur den beigelegten Justierstift!

- Setzen Sie den Justierstift ein und verändern Sie die notwendige Saug-/Blaseintensität, indem Sie die Schraube nach rechts oder nach links drehen.
- Drehen Sie die Schraube nach rechts, ist eine geringere Saug-/Blaseintensität notwendig.
- Drehen Sie die Schraube nach links, ist eine höhere Saug-/Blaseintensität notwendig.

! Bitte drehen Sie die jeweilige Einstellschraube nur so weit in eine Richtung, bis Sie einen Widerstand spüren!



Bild 5) Justieren der für Sie passenden Saugintensität



Bild 6) Justieren der für Sie passenden Blaseintensität

## 8. HYGIENEANFORDERUNGEN BEI DER NUTZUNG DES MUNDSTÜCKS

Für eine hygienische Nutzung des INTEGRASWITCH® wurde ein patentiertes Mundstück entwickelt. Bitte reinigen/desinfizieren Sie das Mundstück<sup>8</sup>

- vor dem erstmaligen Einsatz,
- immer, wenn der Benutzer/in wechselt.

Wir empfehlen bei regelmäßiger Nutzung des INTEGRASWITCH® eine wöchentliche Reinigung des Mundstücks.

<sup>8</sup> Wenn das Silikonschlauchstück verwendet wird, ist es gemeinsam mit dem Mundstück zu reinigen.

## So wechseln und reinigen Sie das Mundstück

- Halten Sie das Steuergerät fest und ziehen mit Daumen und Zeigefinger das Mundstück mit einer leichten Drehbewegung vom INTEGRASWITCH® ab (Bild 7).



Bild 7) Abziehen des Mundstücks



Bild 8) Aufsetzen des Mundstücks

- Es wird empfohlen, die Membran nach jedem Reinigungsvorgang zu wechseln.
- Zum Reinigen des Mundstücks verwenden Sie vorzugsweise einen Geschirrspüler. Das Mundstück wird mit der Spitze nach oben in den Besteckkorb gestellt oder auf einen Stift des Einschubwagens gesteckt. Wichtig ist, dass auch die inneren Oberflächen, die mit Speichel in Berührung gekommen sind, vom Waschwasser erreicht werden. Die abgenommenen Kleinteile (Membran und Klemmring) werden im Besteckkorb platziert. Waschen im Geschirrspüler beeinträchtigt die Lebensdauer des Mundstücks, im Gegensatz zum Auskochen, praktisch nicht.
- Wenn Sie einen Kontakt mit Krankheitserregern vermuten (Infektionskrankheit des Vorbenutzers, bei der die Erreger mit dem Speichel ausgeschieden werden; z.B. Eiterungen im Mundbereich), muss das Mundstück vor dem nächsten Benutzer desinfiziert werden. Dies geschieht am besten mit kochendem Wasser (100 °C). Das Mundstück sollte dabei für zwei bis drei Minuten vollkommen mit kochendem Wasser bedeckt sein.<sup>9</sup>

! Das Mundstück darf nicht über 100 °C erhitzt werden und

! ist für keine Form der Sterilisation bestimmt!

! In den Spalt zwischen Mundstück und Steuergerät darf keine Flüssigkeit eindringen!

- Bevor Sie das gereinigte Mundstück wieder verwenden, stellen Sie sicher, dass es vollkommen trocken und auf Zimmertemperatur abgekühlt ist.
- Eine Desinfektion des Mundstücks mit chemischen Desinfektionsmitteln wird nicht empfohlen.

<sup>9</sup> Bitte beachten Sie, dass zu häufiges Auskochen die Lebensdauer des Mundstücks verkürzen kann.

- Nach dem Reinigen und Trocknen stecken Sie das Mundstück wieder auf die Öffnung am INTEGRASWITCH®.
- Das Mundstück ist korrekt angebracht, wenn zwischen Steuergerät und Mundstück ein kleiner Spalt (0,3 bis 0,4 mm) bleibt (Bild 8).

### So führen Sie einen Druckausgleich des INTEGRASWITCH® durch

- Drücken Sie das Ventil – wie in Bild 9 dargestellt – in Pfeilrichtung und halten Sie es für ein bis zwei Sekunden in dieser Position.



Bild 9) Druckausgleich des INTEGRASWITCH®

### So wechseln Sie die Membran des Mundstücks

Bitte wechseln Sie die Membran bei regelmäßiger Nutzung einmal pro Woche und immer dann, wenn:

- die Membran undicht oder porös geworden ist,
- die Membran keine gespannte und glatte Oberfläche aufweist,
- sich die Farbe der Membran verändert hat.

! Um die volle Funktion des Saug-/ Blasesensors sicherzustellen, dürfen nur Original-Membrane verwendet werden!<sup>10</sup>

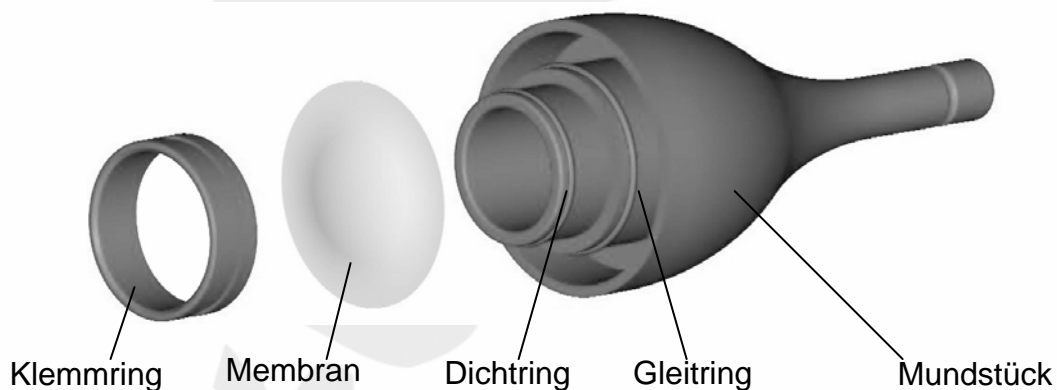


Bild 10) Bestandteile des Mundstücks

<sup>10</sup> Bestellen Sie die Originalmembrane bei Ihrem LifeTool-Fachhändler

- Zum Wechseln der Membran drücken Sie mit Daumen und Zeigefinger den Klemmring zusammen und ziehen Sie ihn mit kurzen (links/rechts) Drehbewegungen vom Mundstück ab (Bild 11).

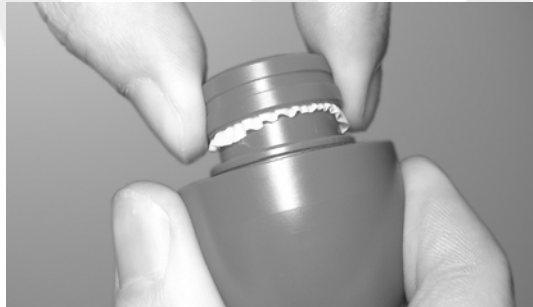


Bild 11) Abziehen des Klemmrings

- Legen Sie die neue Membran mittig auf das Mundstück und schieben darüber den Klemmring bis zum Anschlag.

! Um die Funktion der Membran sicherzustellen, dürfen ihre Ränder nicht zwischen Klemmring und Mundstück herausragen! (Bild 12 und 13)



Bild 12) Membran, richtig eingesetzt



Bild 13) Membran, falsch eingesetzt

- Der Dichtring und der Gleitring am Mundstück sind einmal jährlich oder nach Beschädigung zu wechseln.

## 9. BETRIEBSBEDINGUNGEN

- Der INTEGRASWITCH® wurde nicht für den Einsatz im Freien entwickelt.
- Der INTEGRASWITCH® arbeitet fehlerfrei bei Umgebungstemperaturen zwischen +10 °C und +40 °C, bei einem Luftdruck zwischen 700–1060 hPa und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 30–75 %.
- Erschütterungen, Vibrationen und Staub können den fehlerfreien Betrieb des INTEGRASWITCH® beeinträchtigen.
- Es handelt sich bei dem INTEGRASWITCH® um ein geprüftes Medizinprodukt, dessen Anwendung im Haushalt, im Büro oder in vergleichbaren Umgebungen zulässig ist.

## 10. AN WEN KANN ICH MICH MIT TECHNISCHEN FRAGEN ZUM INTEGRASWITCH® WENDEN?

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an einen autorisierten LifeTool-Fachhändler<sup>11</sup> oder an:

LifeTool GesbR  
Hafenstraße 47–51  
A 4020 Linz  
Austria

Tel: +43 (0)732 9015 5200  
Fax: +43 (0)732 9015 5201  
office@lifetool.at  
http://www.lifetool.at

## 11. TECHNISCHE DATEN UND ZEICHENERKLÄRUNG

Schutzklasse: 3, EN 60529/IP53  
Betrieb nur mit Schutzkleinspannung (SELV)!

Gewicht: Steuergerät komplett: ca. 140 g

Abmessungen: Gesamtlänge : 160 mm  
Durchmesser des Steuergeräts (ohne Fuß): 36 mm

Werkstoffe: Gehäuse und Fuß des Steuergeräts: ALMgSi1  
Mundstück und Kappe: technischer Kunststoff „TECAFORM AH MT rot“, auf Biokompatibilität gemäß ISO 10993 geprüft  
Membran: Latex (latexfreie Membran als Zubehör erhältlich)

Entsorgung: gemäß aktueller Verordnungen zur Entsorgung von Elektronikschrott

Ausgänge: zwei potentialfreie Schaltausgänge  
Maximale Kontaktbelastbarkeit pro Ausgang: 24V/15mA DC

Zeichenerklärung



Achtung! Benutzerhandbuch bzw. Gebrauchsanweisung beachten

SN                      Seriennummer



Konformitätszeichen gemäß EU-Richtlinie 93/42/EWG

Alle Rechte sind LifeTool vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung von LifeTool reproduziert oder vervielfältigt werden.  
INTEGRASWITCH® ist ein eingetragenes Markenzeichen von LifeTool.

LifeTool GesbR  
Hafenstraße 47–51  
A 4020 Linz  
Austria

Tel: +43 (0)732 9015 5200  
Fax: +43 (0)732 9015 5201  
office@lifetool.at  
http://www.lifetool.at

Hersteller von INTEGRASWITCH®

ARC Seibersdorf research GmbH  
A 2444 Seibersdorf  
Austria  
Tel.: +43 (0)2622-69290-11  
Fax: +43 (0)2622 69290-24

<sup>11</sup> Eine aktuelle Liste aller LifeTool Fachhändler finden Sie im Internet unter <http://www.lifetool.at>



INTEGRASWITCH<sup>®</sup>

Life  Tool

---

Computer aided Communication